

An Amerika

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 9

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-448588>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

BERN

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig

vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mässige Preise. 1476

Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurken bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht Ganz nahe Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles Inbegriffen
:: Bitte Prospekte verlangen ::
Höfl. empfiehlt sich d. Besitzerin Familie Abderhalden.

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist 1486
in schmerzloser, sorgfältig. Behandlung v. eingew. Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc.
Tel. phon 1799

A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis d. Gd. Hotel Bernerhof
Manucure — Massages

Personal

jeder Art findet man am sichersten durch ein Inserat in der Schweizer Wochen-Zeitung in Zürich

Wildische Haarpflege

gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN III. Etage

Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen. 1439

Verlobungskarten

schnell und billig liefert die Buchdruckerei Jean Frey in Zürich. :: ::

An Amerika

Amerika, du bist das Land der unbegrenzten Möglichkeiten von jeher schon so wohlbekannt, daß man darüber nicht muß streiten — auf dich sieht nun die ganze Welt, ob du kannst meistern die Geschicke, die jetzt dein starker Arm noch hält, nach dir hin wenden sich die Blicke, ob aus Sentimentalität und kühl ausrechnender Begierde, oder echter Neutralität und frei republikanischer Würde dein Urteil wie dein Handeln kommt, daß es Europa wird zum Segen und allen noch zum Heile frommt — wie wirft du deines Amtes pflegen . . . ?

Dir fehlt ein Washington zurzeit, ein Franklin oder Lafajette, ein Lincoln, einfach, frei, geschickt und ledig der Parteien Kette; der ohne Rücksicht, ohne Scheu, das Recht nach seinem Innern wägend, nach dem Gewissen recht und treu den Wahrheitsstempel tief einprägend.

Dir fehlt solch' Mann zu dieser Frist, der, unbekümmert jener Meute goldgieriger Klaffer hohl und trift, mutig entgegentretet

heute, gewappnet mit Gerechtigkeit, das Sternpanier entgegenhält und schlichtend eingreift in den Streit, der Länder und Nationen spaltet; nicht achtend nach der Menge Beifall, der Wohlfahrt und dem Recht zur Ehre, der alten Weisheit Widerhall, dem künftigen Geschlecht zur Lehre.

Die Landesväter dieser Tage, die du an jener Stell' geseht, vermehren nur der Völker Plage, die Surien ihnen angesehen; von diesen lassen sie sich leiten, nicht von der Menschheit Ideal, sie wollen nur für Mammon streiten, ihr Gott, des Goldes Kapital. Nicht Völkervohlfahrt, Menschenwürde, geiler Erwerbsinn ist ihr Trieb, nur mit des eitlen Goldes Bürde vor allem nehmen sie vorlieb. Nur für den Augenblick zu leben, achten sie der Gefahren nicht, wenn auch schon dunkle Nebel schweben, verfinstern deiner Freiheit Licht. Des gelben Nachbars gieriges Lechzen, aztekischer Wildheit Politik, mongolische Kriegeshorden krächzen nach dir schon mit Hyänenblick.

Was deine Völker dir errungen durch Tatkraft, Arbeit und Genie, wie freien Geistes du bezwungen Urkräfte deiner Industrie; aus öden Steppen, Wüsteneien, fruchtbares Land nutzbar gemacht zu aller Völker Wohlgedeihen, die dir ihr Können zugebracht; in freier Arbeit freies Walten, ein freies Volk in freiem Land — nur so kann sich dein Ruhm entfalten, hält Freiheit darin festen Stand.

Nicht Goldauguren, Trufmagnaten, nicht Milliardärenprophetum, gefälschte Neuaristokraten und ähnliches Sammelsurium, nicht solche Alltagsmirebeltiere, die statt des Herzens Klumpen Gold im Busen tragen, voller Gier dem Dividendenplus sind hold — nein, wo solch' Elemente walten, wird Völkerfreiheit untermühlt, kann Völkerglück sich nie entfalten, wird stets von Nachbars Neid umspült.

Amerika, denk' deiner Väter Taten und ihres Rechtsinns für und für — Wilson und Lansing laßt euch raten: Kehrt erst vor eurer eignen Tür!

Janus

ST. GALLEN Wiener-Café Neumann

St. Gallen

Oberer Graben 2

1422

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine
Grosse Auswahl In- und ausländischer Zeitungen

BASEL

Alte Bayrische Bierhalle

zum Franziskaner

Steinenvorstadt 1a, Steinberg 23 (Zentrum d. Stadt)

Bekannt gute Küche etc.

1423

Emil Angst.

Café-Restaurant „Casino“

Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert
Beim Stadt-Theater und Heist-Museum. — Bes.: A. Clar.

Konzerthalle St. Clara

Clarastrasse 2, Basel

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- und Abend-Essen
Reiche Tages-Karte.

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Cts.
können in den Buchhandlungen und Kiosks bezogen werden.